

Protokoll der 76. ordentlichen Generalversammlung WIR-Partner- Network Bern vom 08. Juni 2022 im Meilenstein, Langenthal

Teilnehmer/innen:

Gemäss Präsenzliste: 15 stimmberechtigte Personen, 29 Personen total

Entschuldigungen:

13 Stimmberechtigte

Vorsitz:

Markus Meier

Protokoll:

Cécile Berther

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen und Neuaufnahmen
4. Protokoll der 75. Generalversammlung vom 09. Juli 2021
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2020
7. Revisionsbericht und Décharge-Erteilung
8. Antrag zur Aufnahme von Fusionsverhandlung mit weiteren WIR Network-Organisationen
9. Budget und Jahresbeitrag 2022
10. Jahresprogramm
11. Anträge / Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident des WIR-Partner-Network Bern, Herr Markus Meier, eröffnet die Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Neumitglieder.

Der Präsident teilt mit, dass sich 29 Mitglieder und Gäste an- und 13 abgemeldet haben. 15 Stimmberechtigte sind anwesend. Das absolute Mehr sind 8 Stimmen. Protokollführerin für die heutige Generalversammlung ist Cécile Berther. Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung gemäss den Statuten fristgerecht versandt wurde. Es werden keine Änderungsanträge oder Ergänzungen gestellt, die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Reto Etter vorgeschlagen:
Der Vorgeschlagene wird einstimmig gewählt.

3. Mutation und Neuaufnahmen

Per 31. 12. 2021 wurden 10 Austritte und 6 Neuaufnahmen notiert. Der Endstand im Jahr 2021 betrug 529 Mitglieder.

4. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 9. Juli 2021

Das Protokoll der GV 2020 wurde allen Stimmberechtigten vor der Generalversammlung abgegeben. Das Wort wird dazu nicht verlangt, das Protokoll soll nicht verlesen werden. Das Protokoll wird einstimmig, mit bestem Dank an die Verfasserin, genehmigt.

5. Jahresbericht 2021

Auch der Jahresbericht wurde allen Mitgliedern vor der Generalversammlung zugestellt.

Der Jahresbericht wird von Urs Bratschi vorgelesen.

Es wird auf die erschwerten Bedingungen pandemiebedingt hingewiesen. Trotz dieser Herausforderungen konnte ein Online Seminar (Feb 21), die Anlässe Brätliplausch (Aug 21), Award für Marketing und Architektur (Sep 21) und Stars for Life (Nov 21) durchgeführt werden.

Die Bank WIR hat die Unterstützung des WIR-Partner-Network Bern ordnungsgemäss per 31.12.2021 gekündigt und unterstützt 2022 noch mit der Hälfte der Beiträge, jedoch ohne personelle Ressourcen und zieht sich ab 2023 vollständig zurück.

Diese Situation führte zu zahlreichen Gesprächen mit anderen WIR-Partner-Networks. Details dazu später im Traktandum 8.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

6. Jahresrechnung 2021

Markus Trachsel verliest die Jahresrechnung 2021.

Die vorliegende Jahresrechnung weist einen Gewinn von insgesamt CHF 25'416.20 aus.

Der Kassier des WIR-Partner-Network Bern, Markus Trachsel, erläutert ausführlich die einzelnen Positionen. Das Wort zur Jahresrechnung wird nicht verlangt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Revisionsbericht und Décharge-Erteilung

Urs Ruprecht fasst den Revisorenbericht zusammen. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung anzunehmen und Décharge zu erteilen. Der Revisorenbericht wird einstimmig genehmigt sowie dem Vorstand die Déchargé erteilt.

8. Antrag zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen mit weiteren WIR Networks

Markus Meier fasst die Situation Bank WIR zusammen. Der Vorstand des WIR-Partner-Network Bern hat den Entschluss gefasst, mit dem Netzwerk weiter machen zu wollen. Es entstand die Idee sich mit weiteren WIR-Partner-Networks zu fusionieren, die geballte Energie von gesamthaft 1'100 Mitglieder findet der Vorstand eine tolle Ausgangslage. Aus diesem Grund stellt der Vorstand den Antrag die Fusionsverhandlungen mit Solothurn-Olten und Zentralschweiz voranzutreiben.

Markus Meier stellt aber klar, dass das Regionale und Persönliche beibehalten werden soll. Der Zeitverlauf der Fusion wird vorgestellt:

Fusionsgespräche	Juni – Oktober 2022
Erstellen Statuten	Bis Ende Oktober 2022
a.o. GV zur Abstimmung über Fusion	18. November 2022
Allfälliger Vollzug der Fusion und Bestellung neuer Vorstand	18. November 2022

Es werden der zukünftige Name wie das Logo des allfälligen Netzwerkes vorgestellt. Urs Bratschi ergänzt und umschreibt die Herkunft und Vision des Logos wie des neuen Namens.

William Trösch weist auf die aktuell tiefe Aktivität im Netzwerk hin und äussert die Bedenken, dass das grössere Einzugsgebiet und dementsprechend allfällig längere Hinreisen zu den Anlässen für ihn als nicht förderlich zu betrachten sind.

Gemäss des Vorstandes sollen die Grösse und Qualität der neuen Anlässe die Gäste und Teilnehmenden anziehen, so dass evtl. auch einmal etwas länger angereist werden kann.

Rudolf Klossner Sen. weist daraufhin, dass bspw. vom Berner Oberland die Anreisezeit nach Luzern wie Bern gleich lang seien. Die Fusion sieht er regionaltechnisch als problemlos an.

Es wird die Frage gestellt, wie die finanzielle Situation der beiden weiteren Netzwerke aussieht. Markus Meier erklärt, dass das auf den Kopf heruntergerechnete Vereinsvermögen vergleichbar sei.

Rudolf Klossner erkundigt sich, wieso das WIR nicht im Logo beibehalten werden kann. Reto Etter weist hier darauf hin, dass die Bank sich von den Netzwerken abgrenzen will und soll, die Grenzen der Wahrnehmung zwischen Bank und WIR-Partner-Netzwerke waren gemäss der Bank in der Vergangenheit zu verschwommen.

Der Antrag für die Fusionsverhandlungen wird einstimmig angenommen. Der Präsident dankt für das Vertrauen.

9. Budget und Jahresbeitrag 2022

Markus Trachsel stellt Budget für das Geschäftsjahr 2022 vor und weist aufgrund der Situation aus Punkt 8 auf viele Unbekannte hin.

Reto Etter weist daraufhin, dass grundsätzlich keine Beiträge von der Bank WIR kommen werden – da die Voraussetzungen und Anforderungen der Bank WIR nicht erfüllt werden. Es werden aus diesem Grund die CHF 10'000.00 aus dem Budget gestrichen, das Budget wird im Detail vorgetragen. Es wird von einem Fehlbetrag von CHF 35'000.00 ausgegangen, der Vorstand stellt den Antrag, diesen Fehlbetrag aus den Reserven zu finanzieren.

William Trösch möchte gerne den Vorstandsaufwand und Werbeaufwand detailliert erklärt bekommen. Markus Meier erklärt, dass die Anlässe wie gehabt beworben werden müssen sowie der organisatorische Aufwand für die Fusionsverhandlungen mindestens so hoch ist, wie der geleistete organisatorische Aufwand in den vergangenen Jahren.

Das Budget 2022 wird, bei einer Enthaltung, angenommen.

10. Jahresprogramm

Urs Bratschi präsentiert das Tätigkeitsprogramm 2022, dieses enthält ebenfalls einige Unsicherheiten aufgrund der Fusionssituation. Die abgesagten Veranstaltungen aufgrund Covid werden im 2022 nachgeholt.

Es wird nach dem Anlass Stars on Ice nachgefragt – dieses wird im 2022 ausgesetzt.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig angenommen.

11. Anträge / Verschiedenes

Es wurden keine Anträge gestellt.

Der Präsident bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit im Vorstand des WIR-Partner-Network Bern und schliesst die Generalversammlung um 19.15 Uhr. Es wird auf das Apéro mit den beiden weiteren WIR-Partner-Network im Anschluss hingewiesen.

Der Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'M. Meier'.

Markus Meier

Die Protokollführerin

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'C. Berther'.

Cécile Berther